



Orientierungsrahmen für frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung

Leitprinzip 6: Ganzheitlichkeit und Angemessenheit

Medienliste / Medienverzeichnis



Unterrichtsmaterialien



Sachbücher



CDs, DVDs, Videos



Spiele



Bilderbücher, Belletristik, Comics



Gartenmann Caecilia, Jucker Daniel

Bewegungsräume für Kinder Teil 1 Frühling Sommer

Medico Druck AG, Embrach (Druck), 2016

Kinderleicht und einfach kommt diese Ideensammlung daher: Kinder im Alter zwischen 3 und 8 Jahren wurden beim Spielen im Freien mit der Kamera begleitet. Entstanden sind unzählige Bilder, die zeigen, wie Kinder durch Materialien, verschiedene Wahrnehmungseindrücke und Aussenräume die Welt entdecken und dabei spontan und intensiv lernen. Daraus entstand eine Dokumentation mit Bildern und kurzen Texten.

Das Autorenteam zeigt aus pädagogischer und psychomotorischer Sichtweise, wie bei jeder Witterung und Jahreszeit, in urbanen wie natürlichen Räumen, die kindliche Entwicklung gefördert werden kann.

Familie
Freizeit
Heim
Kita
Schule
Unterstufe



Gartenmann Caecilia, Jucker Daniel

Bewegungsräume für Kinder Teil 2 Herbst Winter

Medio Druck AG, Embrach (Druck), 2016

Kinderleicht und einfach kommt diese Ideensammlung daher: Kinder im Alter zwischen 3 und 8 Jahren wurden beim Spielen im Freien mit der Kamera begleitet. Entstanden sind unzählige Bilder, die zeigen, wie Kinder durch Materialien, verschiedene Wahrnehmungseindrücke und Aussenräume die Welt entdecken und dabei spontan und intensiv lernen. Daraus entstand eine Dokumentation mit Bildern und kurzen Texten.

Familie
Freizeit
Heim
Kita
Schule
Unterstufe



Vortisch Stephanie

Bild-Aktionskarten Konzentration und Achtsamkeit Fühlen - Wahrnehmen - Entspannen zu 5 Bilderbüchern

Beltz Nikolo, Weinheim und Basel, 2017, 978-3-407-72757-2

Konzentration und Achtsamkeit von Kita-Kindern können durch Körperarbeit spielerisch-kreativ gefördert werden und Bilderbuchgeschichten eignen sich hervorragend dafür. Indem Kita-Kinder z. B. einzelne Bilderbuchszene nachspielen, lernen sie, sich zu konzentrieren und achtsam für sich selbst zu werden. Mithilfe der 32 leicht einsetzbaren Bild-Aktionskarten mit Aktionsimpulsen zu fünf Bilderbüchern werden Körper, Atem, Herz, Bewusstsein und Kreativität aktiviert und so Aufmerksamkeit und Wahrnehmung ganzheitlich belebt. Die Bild-Aktionskarten nehmen Bezug auf folgende Bilderbücher: "Steinsuppe" von Anaïs Vaugelade; "Augen zu, kleiner Tiger!" von Kate Banks/Georg Hallensleben; "Wenn du Sorgen hast, rolle einen Schneeball" von Kim Sang-Keun; "Guten Tag, liebe Welt!" von Catharina Valckx; "He Duda" von Jon Blake/Axel Scheffler

Kita
Schule
Unterstufe



Günther Sibylle

Das Wahrnehmungsspielebuch Über 250 praxiserprobte Wahrnehmungsspiele für alle Gelegenheiten, für jedes Alter

Ökotopia Verlag, Münster, 2010, 978-3-86702-107-4

Die Wahrnehmungsspiele für jedes Alter und alle Gelegenheiten kitzeln die Sinne wach und lassen den Alltag in Familie und Gruppe vom Baby bis zur Großmama sinnenfroh und abwechslungsreich erleben. Denn die Erwachsenen spielen einfach mit – so fühlen auch sie sich lebendiger und die Kinder freut es. Das Zusammensein gewinnt an Lebensqualität und Lernen passiert so ganz nebenbei.

Vom ersten Tag an nimmt ein Kind seine Umwelt über seine Sinnesorgane wahr und findet sich so mehr und mehr in der Welt zurecht – es lernt. Je sinnenfroher seine Entwicklung ist, umso lebendiger fühlt sich das Kind.

Die Wahrnehmungsspiele für jedes Alter und alle Gelegenheiten kitzeln die Sinne wach und machen einfach Spaß! Das Buch enthält Spielanregungen für draußen und drinnen – ob im Zimmer, wild durchs ganze Haus oder im Dunkeln, Spiele zum Entspannen, im Kreis, mit Musik oder darstellendem Charakter, Spiele im Alltag rund um Kochtöpfe und Wäsche oder im Supermarkt. Draußen geht es mit Wahrnehmungsspiele

**Kinder
Familie
Kita
Schule
Unterstufe**



Bostelmann Antje, Fink Michael

Digital Genial Erste Schritte mit Neuen Medien im Kindergarten

Bananenblau UG, Berlin, 2014, 978-3-942334-36-5

Keine Angst vor Tablet, Digitalkamera und Beamer: Dieses Buch zeigt, wie vielfältig digitale Technik eingesetzt werden kann, um die pädagogische Arbeit im Kindergarten kreativ zu bereichern. Beamer verwandeln Räume, Digitalmikroskope machen Unsichtbares sichtbar, Tablets geben altbekannten Kinderspielen neuen Schwung. Kinder entdecken, wie einfach Fotos und Filme selbst gemacht werden können. Viele Beispiele aus der Praxis beweisen, dass schon die Kleinsten mit moderner Technik mühelos umgehen können und sich dabei kreativ betätigen und Medienkompetenz erwerben. Gedaddelt wird in diesem Buch nicht. Stattdessen erfahren Sie anhand ausführlicher Projektbeschreibungen, wie Tablet und Co zu Werkzeugen in bewusst gestalteten pädagogischen Situationen werden.

**Kinder
Erwachsene
Kita
Schule
Unterstufe**



Bostelmann Antje, Fink Michael

Elementare Spielhandlungen von Kindern unter 3 Erkennen, Begleiten, Fördern

Bananenblau, Praxisverlag für Pädagogen, Berlin, 2015, 978-3-942334-56-3

Dinge verstecken, vollgestopfte Taschen herumschleppen oder immer wieder genussvoll den Löffel auf den Boden fallen lassen: Das Tun kleiner Kinder wirkt oft merkwürdig und ziellos auf uns. Aber all diese wiederkehrenden „elementaren Spielhandlungen“ sind Wege des Kindes, die Welt zu begreifen. Es lohnt sich, diese Spielhandlungen genauer zu beobachten, denn sie sind der Schlüssel für eine massgeschneiderte Förderung aller Kinder in der Gruppe.
Zweisprachig Deutsch/Englisch

Kita



Franz Margit

Erwachsene
Kita
Schule
Unterstufe

Heute wieder nur gespielt - und dabei viel gelernt Den Stellenwert des kindlichen Spiels überzeugend darstellen

Don Bosco Medien, München, 2016, 978-3-7698-2208-3

Kinder wollen spielen, Eltern wollen Förderung. Was zunächst als Gegensatz erscheint, ist in Wirklichkeit ein Traumpaar, denn Spielen ist die Grundlage einer gesunden Persönlichkeitsentwicklung und aller Selbstbildungsprozesse. Deshalb gehört das Spiel der Kinder zu den UN-Kinderrechten. Dieses fachlich fundierte und zugleich praxisorientierte Handbuch entfaltet die Bedeutung des kindlichen Spiels. Es unterstützt ErzieherInnen dabei, die enormen Bildungsvorteile einer "Pro-Spielen-Pädagogik" gegenüber der Elternschaft und in der Öffentlichkeit überzeugend darzustellen.



Lohmann-Falkner Renate, Vogt Manfred

Kita

Immer mit der Ruhe! Spiele und Ideen für einen entschleunigten Kita-Alltag

Don Bosco Medien, München, 2015, 978-3-7698-2173-4

Wie sollen ErzieherInnen den Kindern innere Balance vermitteln, wenn sie selbst immer häufiger und anhaltender unter Zeit- und Leistungsdruck stehen? Wie können die Ruhephasen im Kita-Alltag so gestaltet werden, dass beide – Kinder und ErzieherIn – davon profitieren und Ausgeglichenheit erleben? Das Zauberwort heisst "Entschleunigung" und dieses Praxisbuch hat die Spiele, Wahrnehmungsübungen und Entspannungstechniken zur Entdeckung der Langsamkeit.



Ferdinand Stephan

Familie
Kita

Momente gestalten Dialoge in Kitas

Produktion: Steinbeis-Transferzentrum Audiovisuelle Medien, Stuttgart, 2014

Die pädagogische Arbeit in Kitas ist geprägt von einem intensiven Miteinander zwischen Kindern und Fachkräften. Dabei spielen verbale (Sprache) und nonverbale Signale gleichermaßen eine bestimmende Rolle für die Qualität des Miteinanders. Im Idealfall begleiten und unterstützen die Interaktionen die Entwicklung der Kinder positiv. Der Film zeigt, dass es sich lohnt, diese Prozesse nicht dem Zufall zu überlassen. Anhand konkreter Beispiele wird sichtbar, welche Gestaltungsmöglichkeiten scheinbar alltägliche Situationen bieten. Das erste Filmkapitel greift das Bildungs- und Entwicklungsfeld „Sprache“ im Orientierungsplan Baden-Württemberg auf. Sichtbar wird, dass Sprache ein zentraler Schlüssel gesellschaftlicher Teilhabe und entscheidend für die Lernprozesse der Kinder ist.

Es folgen fünf Alltagsgeschichten, die die Gelingensfaktoren von Interaktionen dokumentieren. Alle Dialoge sind geprägt von gegenseitiger Wertschätzung, Offenheit und Nähe. Gedreht wurden die Szenen in drei städt



Pfeffer Simone

Sozial-emotionale Entwicklung fördern Wie Kinder in der Gemeinschaft stark werden

Verlag Herder, Freiburg im Breisgau, 2012, 978-3-451-37803-4

Wie können pädagogische Fachkräfte in Krippe und Kita die Kinder darin unterstützen, ihren Platz in der Gruppe zu finden und sich zu selbstbewussten und sozial kompetenten Persönlichkeiten zu entwickeln? Und wie können sie bei dieser Aufgabe mit den Eltern Hand in Hand arbeiten? Mit Beispielen aus dem Gruppenalltag beleuchtet das Buch die zentralen Themen der sozial-emotionalen Entwicklung von Kindern zwischen 2 und 6 Jahren. Es bietet konkrete Hilfen für den Umgang mit Konflikten und vielfältige Anregungen, wie die sozial-emotionalen Kompetenzen der Kinder altersgerecht und individuell gefördert werden können.

Kita
Schule
Unterstufe



Franz Margit

Spielsachen Themenkarten für Teamarbeit, Elternabende, Seminare

Don Bosco Medien, GmbH, München, 2015, EAN 426017951 276 6

Welche Dinge suchen, sammeln und sortieren Kinder mit Leidenschaft? Welche Materialien, welches "Zeug" benutzen Kinder für ihr Spiel? Warum brauchen Kinder hauptsächlich funktionsoffenes Material zum Spielen? Mit diesen Bildkarten für Teamarbeit, Elternabende und Seminare erhalten Kita-LeiterInnen oder ReferentInnen in der ErzieherInnenfortbildung ein vielseitiges und kreatives Arbeitsmaterial an die Hand, mit dem sich das Thema "Spielsachen" in der Gruppe reflektieren, diskutieren und ins Bewusstsein rufen lässt. Das Themenset besteht aus 30 stabilen DIN-A4-Karten. Die Kartenvorderseiten zeigen jeweils ein starkes Symbol-Foto, die Rückseiten zitieren einen inspirierenden Text zum jeweiligen Bild und stellen Impulsfragen zum Thema.

Erwachsene
Kita
Schule
Unterstufe



Stern Daniel N.

Tagebuch eines Babys Was ein Kind sieht, spürt, fühlt und denkt

Piper Verlag GmbH, München, 2014, 978-3-492-21843-6

Was sieht, fühlt, erlebt ein Baby? Wie spürt es seinen Hunger? Was kann es von seiner Umgebung wahrnehmen? Der Autor skizziert die Entwicklung des Babys Joey von der sechsten Woche bis zum vierten Lebensjahr. Jedes Kapitel präsentiert einen alltäglichen Moment: Nach der Beschreibung einer Ausgangssituation folgt die Darstellung aus der kindlichen Perspektive und danach Sterns gründlich analysierender, aber leicht verständlicher Kommentar. Das Buch hilft Eltern, die (oft) verschlossene kindliche Wirklichkeit zu entziffern, und ermutigt sie zu intensivem Austausch mit ihrem Kind.

Erwachsene
Familie